



Viele Weggefährten in 50 Jahren: Der Verein „Die Brücke“ hat ehemalige Vorstandsmitglieder ebenso eingeladen wie ehemalige Chefärzte und Gäste aus dem Gesundheitswesen und der Wirtschaft, mit denen „Die Brücke“ zusammenarbeitet. Fotos: Baatani

Ein holpriger Weg

Verein „Die Brücke“ erinnert an Höhen und Tiefen seines 50-jährigen Bestehens

Von Diane Baatani

Uelzen. Der Weg des Vereins „Die Brücke“ war zwischenzeitlich steinig, doch in der jüngsten Vergangenheit funktionierte die Verbindung zum Landkreis, zur lokalen Wirtschaft und zu vielen weiteren Beteiligten. Das machten gestern bei der 50-Jahr-Feier des Vereins an der Psychiatrischen Klinik Uelzen Geschäftsführer Kurt Spannig, Chefärztin Dr. Ulrike Buck, Bürgermeister Otto Lukat, Landrat Heiko Blume, Vereinsvorsitzender Edmund Bode und der ehemalige Chefarzt der Psychiatrischen Klinik Hücklingen, Dr. Niels Pörksen, deutlich.

Lukat überreichte vor zahlreichen Gästen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen zum



Die Gruppe „Querbeat“ aus Tagesstätten der „Brücke“ im Landkreis Gifhorn begleitete den Festakt musikalisch.

runden Geburtstag der „Brücke“ einen goldenen Spaten in Erinnerung daran, dass er selbst den ersten Spatenstich beim Bau der Uelzener Klinik vornehmen durfte. Dass die Brücke Ende der 70er, Anfang der 80er Jahre eine schwierige Zeit überstanden hat, in der dem Verein

dazu geraten worden war, die Trägerschaft aufzugeben, schilderte Pörksen.

Nach der Eröffnung des Sozialpsychiatrischen Dienstes 1976 in Uelzen, während die Psychiatrische Klinik sich noch in Hücklingen befand, habe der Landkreis das Konzept der

„Brücke“ in Frage gestellt, das eine Behandlung von psychisch Kranken in der Klinik und darauf aufbauend eine ambulante Unterstützung vorsieht. Der damalige Oberkreisdirektor sei der Meinung gewesen, die Patienten gehörten ins Krankenhaus und anschließend ins Heim, erinnerte sich Pörksen. Dass sich nach vielen Gesprächen die Sicht des Landkreises geändert hat, die Klinik in Uelzen gebaut wurde und die Zusammenarbeit seither funktioniert, wurde indes von allen Seiten besonders gelobt.

Heute wird anlässlich des Jubiläums von 14 bis 18 Uhr ein öffentliches Sommerfest bei der Psychiatrischen Klinik mit einem Vortrag über Demenz und einem bunten Rahmenprogramm veranstaltet.